

EFDEDUR

Klarlack

UR1964MRA999

- Lösemittelhaltiger 2K-Polyurethan-Klarlack
- Für den Inneneinsatz
- Für Industrielackierungen
- Gute Verarbeitungseigenschaften
- Sehr schnelle Trocknung

| | | | | |
|---|---|---|-----------------------|------------|
| Technische / Physikalische Daten | Bindemittel-Basis | isocyanatvernetzbares Polyacrylatharz | | |
| | Farbton | farblos | | |
| | Glanzgrad DIN 67530 und DIN EN ISO 2813 | seidenmatt | 15 bis 35 | Winkel 85° |
| | Lieferviskosität DIN 53211* ohne Härterzugabe | 3500 bis 4500 mPa.s / Spindel 5 | | |
| | Mischungsverhältnis Gewichtsteile | 5 : 1 | | |
| | Härter Basis | EFDEDUR-Härter Polyisocyanat siehe „Spezielle Hinweise“ | HU0001 | |
| | Verarbeitungszeit nach Härterzugabe | max. 5 Std. / 20 °C | | |
| | Verdünnung | EFD-Verdünnung EFD-Verdünnung | 400018 oder 400320 | |
| | Dichte nach Härterzugabe theoretische Bestimmung | 1,00 g / ml | + / - 0,1 | |
| | Festkörper nach Härterzugabe theoretische Bestimmung | 47 % | + / - 1,0 | |
| | Festkörpervolumen nach Härterzugabe theoretische Bestimmung | 400 ml / kg | + / - 10 | |
| | Verbrauch theoretisch nach Härterzugabe in Lieferform, ohne Applikationsverlust | 95 bis 105 g / m ² Trockenfilmdicke 40 µm siehe „Spezielle Hinweise“ | | |

Lagerbeständigkeit

Im Originalgebinde mindestens 24 Monate, sofern die Originalgebinde dicht verschlossen bei 5 bis 25 °C gelagert werden. Anbruchgebinde sind kurzfristig zu verarbeiten. Das Mindesthaltbarkeitsdatum der jeweiligen Charge ist auf dem Produktetikett angegeben. Eine Lagerung über den angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaften ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich.



Verarbeitung und Anwendung

Verarbeitung

Komponenten sind homogen zu vermischen (z.B. mit Schnellmischer).

Spritzen-Hochdruck: nach Härterzugabe und Einstellung auf 17 bis 22 Sek.
Düse: 1,2 bis 1,8 mm Spritzdruck: 3 bis 5 bar

Untergründe

Holz

Vorbehandlung

Der Untergrund muß frei von haftungsstörenden Stoffen sein, wie z.B. Öle, Fette und Tenside.

Aufbauvorschlag

| | | |
|-------------------|------------------|--------------|
| Untergrund: | Holz | |
| Grundierung: | EFDEDUR-Klarlack | UR1964MRA999 |
| Zwischenschleifen | | |
| Decklack: | EFDEDUR-Klarlack | UR1964MRA999 |

Verarbeitungsbedingungen

oberhalb 10 °C

Trocknung

Lufttrocknung bei 20°C

| | | |
|------------------|--------------|------------------------------------|
| Staubtrocken: | nach 10 Min. | (Trockengrad 1/ DIN EN ISO 9117-5) |
| Griffest: | nach 50 Min. | (Trockengrad 4/ DIN EN ISO 9117-5) |
| Durchgetrocknet: | nach 9 Tagen | (Pendeldämpfung/ DIN EN ISO 1522) |

Ofentrocknung: bis 70°C möglich (Objekttemperatur)

Reinigung der Arbeitsgeräte

EFD-Verdünnung 400500

Hinweise zum Arbeits- und Gesundheitsschutz

Die beim Umgang mit Lacken üblichen Vorsichtsmaßnahmen zur Be- und Entlüftung sowie zum persönlichen Schutz bei der Verarbeitung sind zu beachten. Nähere Hinweise zu gefährlichen Stoffen, sicherheitstechnischen Daten und Empfehlungen für den Gesundheits- / Umweltschutz können aus dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Spezielle Hinweise

Prüfbedingungen

Alle Aussagen basieren auf Normklima 20/65 DIN 50014.

Bei der Berechnung des praktischen Verbrauchs sind Zuschläge zu den theoretischen Werten zu berücksichtigen, Hinweis z.B. in DIN 53220 und aus Praxiserfahrung.

Diese Angaben beruhen auf unseren Produktkenntnissen und Erfahrungen. Auf die Applikation selbst haben wir keinen Einfluß. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Die Angaben in diesem Datenblatt sind Richtwerte und stellen keine Spezifikation dar.